

*miteinander*

im Pfarrverband Maria Tading

Gottesdienste • Informationen • Rückblick



**„Fürchte  
dich nicht!“**

Bild: Christian Schmitt - Pfarrservice.de

1,00 €  
Einzelpreis

November 2021

## Kontaktdaten / Impressum

### **Pfarramt Mariæ Himmelfahrt Forstern-Tading**

Mo / Do 8.30 bis 12.00 Uhr  
**NEU: Di 15.00 bis 18.00 Uhr**

Hirschbachweg 4 | 85659 Forstern  
Tel. 0 81 24 / 15 32  
eMail:  
maria-himmelfahrt.forstern-tading@ebmuc.de

### **Pfarramt St. Martin Buch am Buchrain**

Do 8.00 bis 11.30 Uhr

Pemmeringer Str. 1 | 85656 Buch a. B.  
Tel. 0 81 24 / 18 49  
eMail:  
St-Martin.Buch-am-Buchrain@ebmuc.de

### **Pfarramt St. Josef Hohenlinden**

Fr 8.00 bis 12.00 Uhr

Pfarrer-Andrä-Str. 3 | 85664 Hohenlinden  
Tel. 0 81 24 / 95 93  
eMail:  
St-Josef.Hohenlinden@ebmuc.de

### **Pfarramt St. Martin Pastetten**

Di / Do 8.30 bis 12.00 Uhr

Hauptstr. 5 | 85669 Pastetten  
Tel. 0 81 24 / 12 52  
eMail:  
St-Martin.Pastetten@ebmuc.de

## Annahmeschluss & Anmeldung Gottesdienst

Messintentionen und Gebetsbitten sowie Mitteilungen  
aus den Pfarreien für Dezember 2021  
geben Sie bitte bis spätestens Mittwoch, **10. November 2021**,  
in unseren Pfarrbüros an. Vielen Dank.

### IMPRESSUM

*miteinander* im Pfarrverband Maria Tading  
Pfarrverband Maria Tading  
c/o Kath. Kirchenstiftung Mariae Himmelfahrt Forstern-Tading  
Hirschbachweg 4 | 85659 Forstern | Pfarrer Christoph Stürzer (V.i.S.d.P.)

Rechtshinweis: Die Rechteinhaber der Bilder sind auf den jeweiligen Seiten in entsprechender Reihenfolge angegeben.  
Layout: edition fürstenfeld UG (haftungsbeschränkt), 82256 Fürstenfeldbruck  
Druck: Gemeindebriefdruckerei (Druckhaus Harms e. K.), 29393 Groß Oesingen | Auflage: 1.200 Stück

## „Die Kunst, den November zu überstehen...“ –

Liebe Leserinnen und Leser! Dieser Buchtitel des schwedischen Autors Lars Gustafsson spricht wohl vielen zutiefst aus der Seele und macht deutlich, mit welch „gemischten“ Gefühlen wir dem Monat November gegenüberstehen.

Erntedank ist gefeiert, die Natur ist im wahrsten Sinn des Wortes abgeerntet. Nebel ziehen auf, es wird zunehmend nasser und kälter, die lange Dunkelheit morgens und bereits spätnachmittags legt sich oft auch auf unser Gemüt. Wir ziehen uns immer mehr ins Haus zurück, werden nachdenklicher, bald geht schon wieder ein Jahr zu Ende. Haben sich unsere Erwartungen und Pläne einigermaßen erfüllt oder sind wir damit absolut im Soll? Lässt sich in den verbleibenden zwei Monaten da noch was herausreißen? Vermutlich eher nicht!

Wir besuchen die Gräber unserer verstorbenen Angehörigen, Freunde und Bekannten. Die Erinnerung löst oftmals Traurigkeit aus. Das Bewusstwerden der eigenen Vergänglichkeit sowie der Brüchigkeit des Lebens kommt in uns hoch und macht uns beklommen. Unbehagen, vielleicht auch Angst steigt auf.

Mit den Novemberängsten im Besonderen und Ängsten im Allgemeinen sind wir unser ganzes Leben lang konfrontiert. Je nachdem, wie es uns gelingt, damit umzugehen, stärken sie unser Selbstvertrauen oder aber führen in eine depressive Verstimmung. Welche Möglichkeiten wir haben, mit unseren Ängsten besser fertig zu werden, möchte uns der nachstehende Leitartikel aufzeigen.

Aus theologischer Sicht dürfen wir uns freilich immer sicher geborgen fühlen. „Fürchte(t) dich/euch nicht“ ist in der Bibel etwa 365-mal zu lesen, eine doch sehr beruhigende Vorstellung. 365-mal, also jeden Tag im Jahreslauf, ruft uns die biblische Botschaft auf, uns im Alltag nicht von unseren Befürchtungen und Ängsten beherrschen zu lassen. Denn: Jesus Christus hat uns versprochen: „Seid gewiss: Ich bin bei euch alle Tage bis zum Ende der Welt“ (Mt 28,16). Das immer wieder erfahren zu dürfen, wünscht Ihnen

Ihr

Pfarrer Christoph Stürzer  
Pfarrverbandsleiter

# „In der Welt

Wenn Sie sich einen Stern vorstellen, auf dem auf jedem Zacken eine Möglichkeit unserer ganzen Bandbreite an Gefühlen beschrieben wird, so steht die Angst als eine Möglichkeit des Fühlens neben Freude, Liebe, Scham, Wut und Trauer. Alle diese Gefühle sind von unserem Schöpfer so in uns angelegt und sind zunächst wertneutral. Doch in unserem Empfinden gibt es durchaus positive und negative Gefühle.

Angst in ihren ganz verschiedenen Formen und Ausprägungen, von ängstlich bis panikartig, erleben wir selten als positiv und hilfreich. Die Menschen, die darunter leiden, kommen in die Beratung mit der Hoffnung, diese bedrohlichen und für sie übermächtigen Gefühle nicht mehr empfinden zu müssen. Doch auch in der Passionsgeschichte wird von Jesus selbst berichtet, wie er im Garten Gethsemane unter enormen



# habt ihr Angst“

## Hilfreicher Umgang mit Ängsten

von: Nicola Berstecher

Ängsten gelitten hatte. In Johannes, Kapitel 16, Vers 33 wird uns von Jesus berichtet, wie er sagt: „In der Welt habt ihr Angst“ – das ist eine Realität, die nicht in Frage gestellt wird – aber er schickt auch gleich einen ermutigenden Satz hinterher: „aber seid getrost, ich habe die Welt überwunden.“ Es ist eine Realität, dass wir immer wieder Angst haben werden, aber es ist auch real, dass wir einen Gott haben, der größer ist als die Angst.

Eine Frau in meiner Beratung sagte zu mir: „Ich glaube, ich sollte immer die Dinge tun, vor denen ich Angst habe, dann ginge es mir besser“. Und damit hat sie etwas ganz Wesentliches erkannt! Angst lässt sich nur in der Konfrontation besiegen, niemals in der Vermeidung.

Eine andere Frau, die eine Krebserkrankung bewältigt hatte, berichtete mir: „Dieses Erlebnis hat mich stärker ge-

macht, ich habe jetzt keine Angst mehr vor dem Tod.“ Sie ist durch ihre Ängste hindurchgegangen, und erlebte sich danach stärker als vorher, dadurch dass sie sie nicht vermieden hatte.

### Strategien gegen die Angst

Doch wie sehen denn hilfreiche Strategien aus, um den Ängsten unseres Lebens zu begegnen? Lösungsmöglichkeiten, um die Angst zu bewältigen, erschließen sich aus den Auslösern, die in die Angst führen können.

So ist der erste Schritt, sich mit der eigenen Angst auseinanderzusetzen, sie zuzulassen und sich dann ganz gezielt Informationen und Hilfe zu suchen. Reden Sie über Ihre Ängste und bleiben Sie damit nicht allein. Besorgen Sie sich Selbsthilfeliteratur. Sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker oder einer Person ihres Vertrauens.

Senken Sie Ihr allgemeines Anspannungsniveau. Das kann damit beginnen, die eigenen Einstellungen zu überprüfen. Oft haben Menschen mit Angstproblemen einen hohen Perfektionismus! Es ist anstrengend, wenn Sie alles 150-prozentig machen müssen! Leben Sie nach der 80% Regel – das entlastet! (80% Perfektion benötigen 50% Energie, die restlichen 20% Perfektion benötigen noch einmal 50% Energie! Wo würden also 80% Perfektion ausreichen?) Wo können Sie nein sagen lernen oder auch Dinge an andere delegieren – auch wenn sie es wahrscheinlich nicht genau so erledigen werden wie Sie? Entdecken Sie Ihre inneren Antreiber – müssen Sie so viel leisten, weil Sie sonst nicht liebenswert sind? Wollen Sie sich selbst etwas beweisen? Geistern noch alte Sätze aus Ihrer Kindheit in Ihrem Kopf herum?

Versuchen Sie, Ihren Stress abzubauen durch das, was im Alltag an Entlastung möglich ist. Nehmen Sie sich eine Putzfrau, sagen Sie Termine ab, gönnen Sie es sich immer wieder, nur eine Sache gleichzeitig zu tun und zu denken. Achten Sie auf ausreichend Schlaf, Vorsicht bei Koffein, ernähren Sie sich gesund. Schalten Sie ihr Handy aus, gehen Sie raus in die Sonne – allein mit Gott und sich selbst, kein Multitasking, sondern Entschleunigung! Das Hören von Lobpreismusik, Lesen von Psalmen oder auch Ablenkung durch Gespräche mit Freunden und Familie beschreiben viele als hilfreich in der Angst.

Die Autorin dieses Artikels, Nicola Berstecher, ist Lebensberaterin in eigener Praxis sowie 1. Vorsitzende der Association of Christian Counselors (ACC) Deutschland – Vereinigung christlicher Seelsorger und Berater e. V.



Üben Sie die Erfahrung selbst etwas bewirken zu können, statt passives Opfer zu sein. Schließen Sie körperliche Ursachen durch einen Arztbesuch aus. Sie haben eine Verantwortung für Ihren Körper, und der zeigt Ihnen vielleicht durch eine Angststörung, dass Sie schon längst über Ihre Grenzen leben – und das ist nicht biblisch! Wenn Sie das Gefühl haben, es nicht alleine zu schaffen, dann scheuen Sie sich nicht, sich in einer Psychotherapie Hilfe zu holen. Ich durfte immer wieder erleben, dass Menschen dadurch neuen Lebensmut fanden, wieder Auto fahren, arbeiten gingen und ihre Sozialkontakte pflegen konnten.

### **Die Angst vor der Angst**

Eine große Not ist nach solchen Angst-erfahrungen die „Angst vor der Angst“. Um dieser zu begegnen, helfen die verschiedenen Entspannungsübungen wie PM nach Jacobsen, Atementspannung etc., aber auch Medikamente wie Antidepressiva, Benzodiazepine oder pflanzliche beruhigende Medikamente. Bei ausgeprägten Ängsten oder starken körperlichen Symptomen können sie eine positive Wirkung zeigen und es Menschen überhaupt ermöglichen, sich mit den angstausslösenden Situationen zu konfrontieren. Oft wird die Verhaltenstherapie bei Ängsten gewählt, da sie durch Arbeit an der Einstellung, Angsthierarchien, Konfrontationsübungen etc. gute Ergebnisse zeigt.

### **„Aber seid getrost, ich habe die Welt überwunden.“**

Ich möchte es gerne noch einmal wiederholen. Jesus sagt: in der Welt habt ihr Angst – das ist die Realität. Und er sagt weiter: aber seid getrost, ich habe die Welt überwunden. Das ist auch Realität! Nicht, dass er uns aus der Welt nimmt, auch nicht psychisch gesehen, sondern dass er mit uns dabei ist. Dass er unsere Ängste kennt, dass er selbst Angst hatte und dass er uns nicht dafür verurteilt. Im Gegenteil, als der liebende Gott, der sich mit einer tröstenden Mutter vergleicht, können wir bei ihm Trost und Hilfe finden, gerade auch in Situationen, die uns Angst machen. Das Ziel im Umgang mit der Angst, sei es mit Therapie und Medikamenten oder ohne, ist nicht, nie mehr Angst zu haben, sondern selbstbestimmt mit ihr zu leben. Lernen mit Gottes Hilfe, die Angst im Griff zu haben, und nicht mehr von ihr bestimmt zu werden.

Sagen wir es zum Abschluss mit Erich Kästner:

„Wird’s besser? Wird’s schlimmer?“, fragt man alljährlich. Seien wir ehrlich: Leben ist immer lebensgefährlich.

Quelle: Magazin „Gemeinschaft“ 2/2018; Evangelischer Gemeinschaftsverband Württemberg – die Apis.

# Gottesdienste im Pfarrverband Maria Tading

von 1. bis 28. November 2021

Montag, 1.11.2021      ALLERHEILIGEN

1. Lesung: Offb 7, 2-4.9-14; 2. Lesung: 1 Joh 3, 1-3; Evangelium: Mt 5, 1-12a

- |             |  |
|-------------|--|
| Pastetten   | 10.30 Eucharistiefeier zum Hochfest Allerheiligen<br>(Es gilt die 3-G-Regel – bitte Nachweis mitbringen)   |
|             | 11.30 Andacht am Friedhof<br>zum Gedenken der Verstorbenen und Gräbersegnung   |
| Tading      | 10.30 Eucharistiefeier zum Hochfest Allerheiligen<br>(Es gilt die 3-G-Regel – bitte Nachweis mitbringen)<br>(musikalisch gestaltet vom Projektchor Maria Tading) |
|             | 11.30 Andacht am Friedhof<br>zum Gedenken der Verstorbenen und Gräbersegnung   |
| Hohenlinden | 13.30 Allerseelenrosenkranz  |
|             | 14.00 Eucharistiefeier zum Hochfest Allerheiligen<br>(Es gilt die 3-G-Regel – bitte Nachweis mitbringen)<br>(musikalisch gestaltet vom Kirchenchor Hohenlinden)  |
|             | 15.00 Andacht am Friedhof<br>zum Gedenken der Verstorbenen und Gräbersegnung   |
| Buch        | 14.30 Eucharistiefeier zum Hochfest Allerheiligen  |
|             | 15.30 Andacht am Friedhof<br>zum Gedenken der Verstorbenen und Gräbersegnung   |

Dienstag, 2.11.2020      ALLERSEELN

**Kollekte für Priesterausbildung in Osteuropa – RENOVABIS**

- |                    |   |
|--------------------|---|
| <b>Hohenlinden</b> | <b>19.00 Allerseelenrequiem für den Pfarrverband –<br/>zum Gedenken an die Verstorbenen<br/>des vergangenen Jahres (Eucharistiefeier)</b><br>(Es gilt die 3-G-Regel – bitte Nachweis mitbringen)<br>(musikalisch gestaltet vom Kirchenchor Hohenlinden) |
|--------------------|---|

Mittwoch, 3.11.2021      Sel. Rupert Mayer, Ordenspriester

- |           |                        |
|-----------|------------------------|
| Reithofen | 19.00 Eucharistiefeier |
|-----------|------------------------|

## Gottesdienste

Freitag, 5.11.2021 Sel. Bernhard Lichtenberg, Priester, Märtyrer

Tading 18.00 Kindergottesdienst (Wort-Gottes-Feier)  
(musikalisch gestaltet v. d. Kinderchören Buch und Maria Tading)

Hohenlinden 19.00 Eucharistiefeier

Samstag, 6.11.2021 Hl. Leonhard, Einsiedler

Buch 10.30 Taufe von Maximilian Stanner

Reithofen 15.00 Andacht am Friedhof  
zum Gedenken der Verstorbenen und Gräbersegnung

Pastetten 16.00 Rosenkranz

19.00 Eucharistiefeier (Vorabendgottesdienst)

Sonntag, 7.11.2021 32. SONNTAG IM JAHRESKREIS

**Kollekte für den St. Korbiniansverein**

1. Lesung: 1Kön 17, 10-16; 2. Lesung: Hebr 9, 24-28; Evangelium: Mk 12, 38-44 (KF: 12, 41-44)

**Buch 9.00 Eucharistiefeier zum Patrozinium St. Martin**

**Hohenlinden 10.30 Eucharistiefeier – Votivamt zum hl. Leonhard**

Tading 10.30 Eucharistiefeier

11.45 Taufe von Felix Ostner

Reithofen 19.00 Abendgottesdienst (Eucharistiefeier)

Dienstag, 9.11.2021 WEIHETAG DER LATERANBASILIKA

Preisendorf 19.00 Eucharistiefeier

Mittwoch, 10.11.2021 Hl. Leo der Große, Papst, Kirchenlehrer

Harthofen 19.00 Eucharistiefeier

Donnerstag, 11.11.2021 Hl. Martin, Bischof

Taing 19.00 Eucharistiefeier

Samstag, 13.11.2021 Samstag der 32. Woche im Jahreskreis

Pastetten 11.00 Taufe von Leonie Scheuermair

16.30 St. Martinsfest der Pfarrei am Pfarrheim

**Tading 17.00 Eucharistiefeier (Vorabendgottesdienst),**  
(musikalisch gestaltet vom Kirchenchor Forstern-Tading)

**Forstern ca. 18.00 Gedenken am Kriegerdenkmal**

Hohenlinden 19.00 Eucharistiefeier (Vorabendgottesdienst)

# Gottesdienste

Sonntag, 14.11.2021 33. SONNTAG IM JAHRESKREIS

## Silbersonntag

1. Lesung: Dan 12, 1-3; 2. Lesung: Hebr 10, 11-14. 18; Evangelium: Mk 13, 24-32

**Buch** 9.00 Eucharistiefeier

ca. 9.45 Gedenken am Kriegerdenkmal

**Hohenlinden** 9.00 Eucharistiefeier

(musikalisch gestaltet von den Hohenlindner Bläsern)

ca. 9.50 Gedenken am Kriegerdenkmal

**Pastetten** 10.30 Eucharistiefeier zum Patrozinium St. Martin

(bei schönem Wetter im Freien), anschl. „Pfarrfest to go“

Tading 10.30 Pfarrgottesdienst (Eucharistiefeier)

Reithofen 11.45 Taufe von Marlena Rampfl

**Pastetten** 17.00 Andacht zum Gedenken am Kriegerdenkmal

Reithofen 19.00 Eucharistiefeier

Mittwoch, 17.11.2021 Hl. Gertrud von Helfta, Ordensfrau, Mystikerin

Reithofen 19.00 Eucharistiefeier

Donnerstag, 18.11.2021 Weihetag der Basiliken St. Peter und St. Paul zu Rom

Poigenberg 19.00 Eucharistiefeier

Freitag, 19.11.2021 Hl. Elisabeth von Thüringen, Landgräfin

Hohenlinden 19.00 Eucharistiefeier

Samstag, 20.11.2021 HL. KORBINIAN, BISCHOF, GLAUBENSBOTE, HAUPT-PATRON DER ERZDIÖZESE

1. Lesung: Ez 34, 11-16; 2. Lesung: 1 Thess 2, 2b-8; Evangelium: Mt 9, 35-38

Pastetten 11.00 Taufe von Marie Rosa Eibl

16.00 Rosenkranz

Forstern 19.00 Eucharistiefeier (Vorabendgottesdienst)

Sonntag, 21.11.2021 CHRISTKÖNIG

## Allgemeiner DIASPORA-Sonntag – mit Bonifatiuswerk der Kinder

1. Lesung: Dan 7, 2a. 13b-14; 2. Lesung: Offb 1, 5b-8; Evangelium: Joh 18, 33b-37

Pastetten 9.00 Eucharistiefeier

Buch 10.30 Eucharistiefeier



## Gottesdienste

- Hohenlinden**      **10.30 Familiengottesdienst (Wort-Gottes-Feier)**  
 (musikalisch gestaltet vom Jugendchor Chorazon)
- Tading                10.30 Pfarrgottesdienst (Eucharistiefeier)
- Pastetten            11.45 Taufe von Valentin Matteo Kuko
- Hohenlinden        12.30 Taufe von Anton Perzl
- Reithofen**        **17.00 Andacht zum Gedenken am Kriegerdenkmal**
- Tading**             **19.00 „Hörst du mich? Und wie? Und wie!“ –**  
**Jugendgottesdienst (Eucharistiefeier)**  
**mit Live-Stream auf [www.kirch-dahoam.de](http://www.kirch-dahoam.de)**  
 (musikal. gest. vom Jugendprojektchor Maria Tading und Band)

Dienstag, 23.11.2021	Hl. Kolumban, Abt, Glaubensbote und hl. Klemens I., Papst
----------------------	--

Preisendorf            19.00 Eucharistiefeier

Mittwoch, 24.11.2021	Hl. Andreas Dung-Lac, Priester, und Gefährten, Märtyrer
----------------------	--

Hohenlinden            8.00 Eucharistiefeier

Donnerstag, 25.11.2021	Hl. Katharina v. Alexandrien, Jungfrau, Märtyrin
------------------------	--

Taing                    19.00 Eucharistiefeier

Samstag, 27.11.2021	Samstag der 34. Woche im Jahreskreis
---------------------	--------------------------------------

**Pastetten**            **16.00 Adventsandacht für Groß und Klein**

Reithofen              16.30 Taufe von Benno Neumeier

### Tag der Ewigen Anbetung in der Pfarrei Pastetten

Pastetten              17.00 Andacht mit Aussetzung des Allerheiligsten  
zum Tag der Ewigen Anbetung

17.15 Betstunden

18.45 Andacht mit Einsetzung des Allerheiligsten  
zum Abschluss der Ewigen Anbetung

19.00 Eucharistiefeier  
zu Ehren des Allerheiligsten Altarsakramentes

**Buch**                 **18.00 Adventsandacht für Groß und Klein**

19.00 Eucharistiefeier (Vorabendgottesdienst)

# Gottesdienste

Sonntag, 28.11.2021      1. ADVENT

**Kollekte für die Kath. Jugendfürsorge – Jugendopfersonntag**

1. Lesung: Jer 33, 14-16; 2. Lesung: 1Thess 3, 12 – 4, 2; Evangelium: Lk 21, 25-28.34-36

Hohenlinden              9.00 Eucharistiefeier

Tading                    10.30 Eucharistiefeier

(musikalisch gestaltet vom Kirchenchor Forstern-Tading)

**Hohenlinden              17.00 Adventsandacht für Groß und Klein**

Harthofen                19.00 Pfarrgottesdienst (Eucharistiefeier)

## Wir sind für Sie da ...

Im November sind unsere Pfarrbüros zu den üblichen Bürozeiten für Sie geöffnet. In dringenden Fällen außerhalb der Öffnungszeiten unserer Pfarrbüros erreichen Sie Pfarrer Chr. Stürzer unter der Telefonnummer 0 81 24 / 15 32, Pfarrvikar J. Budner unter der Telefonnummer 0 81 24 / 95 93 oder 01 76 / 78 96 31 63, die Pastoralreferentin F. Marschall unter der Telefonnummer 01 60 / 7 76 98 94 sowie die Gemeindeferentin M. Steck unter der Telefonnummer 0 81 24 / 12 52. Die Anrufbeantworter in Forstern und Pastetten werden auch außerhalb der normalen Bürozeiten regelmäßig abgehört. Bitte hinterlassen Sie deshalb einfach eine Nachricht mit Ihrem Namen und Ihrem Anliegen auf dem Anrufbeantworter.

Vielen herzlichen Dank!



## Advent 2021 im Pfarrverband Maria Tading

Wir laden alle Pfarrangehörigen herzlich zu den „Adventsandachten für Groß und Klein“ ein. Gemeinsam machen wir uns auf den Weg, um die besondere Zeit des Advent zu gestalten.

An jedem Adventswochenende lernen wir einen der heiligen Menschen kennen, die uns in der Adventszeit begleiten. Natürlich gibt es auch immer ein kleines Symbol zum Mitnehmen für daheim.

Die Andachten im Freien finden statt:

- in Buch samstags (27. November, 4., 11., und 18. Dezember) um 18.00 Uhr am Pfarrheim
- in Hohenlinden sonntags (28. November, 5., 12. und 19. Dezember) um 17.00 Uhr am Kirchplatz
- in Pastetten samstags (27. November, 4., 11., und 18. Dezember) um 16.00 Uhr am Pfarrheim
- in Tading am Sonntag, 5. und Sonntag 12. Dezember um 17.00 Uhr am Kirchplatz

Wir freuen uns auf Viele, die den Weg durch den Advent mit uns gehen!

Die Kigo-Teams mit Manuela Steck GR



### Den Stab weitergeben: Tag der Ewigen Anbetung

Sicher kennen Sie einen Staffellauf. Verschiedene Läufer geben den Stab weiter und das Team, das als erstes mit seinem Stab das Ziel erreicht, gewinnt. Etwas Ähnliches ist auch der Tag der Ewigen Anbetung.

Tag für Tag feiern in unserem Erzbistum verschiedene Gemeinden und Klöster diesen Tag, damit der Auftrag Jesu, allezeit zu wachen und zu beten, weitergeht, und das Gebet wie bei einem Staffellauf stellvertretend für alle in der Kirche von München und Freising weitergetragen wird.

Am Samstag, 27. November 2021, begehen wir den Tag der Ewigen Anbetung in Pastetten für die gesamte Erzdiözese. Herzliche Einladung die verschiedenen Anliegen im Gebet vor den Herrn zu tragen und damit Teil einer großen Gebetsgemeinschaft zu sein.



### Rückblick zum Orgelkonzert in Hohenlinden

Am Sonntag, 10. Oktober 2021, konnte nach längerer Zeit erstmals wieder ein Konzert in unserem Pfarrverband stattfinden.

Die Organistin Andrea Meiler hat uns mit ihrem Orgelkonzert einen schönen Abend bereitet. Mit Werken, die von Johann Sebastian Bach (1685-1750) bis zu modernen Komponisten, wie etwa Jan Janca (\*1933) reichten, hat Frau Meiler nicht nur Orgelmusik gespielt, die über mehrere Jahrhunderte reichte, sondern den Zuhörenden einen Einblick in reiches Spektrum an unterschiedlichen Orgelwerken geboten. Vielen Dank für diesen gelungenen Abend!

Der Erlös aus dem Spendenkörbchen kommt der Kirchenmusik in Hohenlinden zugute.

# VOLKSTRAUERTAG

## IM PFARRVERBAND MARIA TADING

### SAMSTAG, 13. NOVEMBER 2021

Forstern 17.00 Uhr Eucharistiefeier in der  
Pfarr- und Wallfahrtskirche Maria Tading  
ca. 18.00 Uhr Gedenkfeier mit Kranzniederlegung  
am Kriegerdenkmal

### SONNTAG, 14. NOVEMBER 2021

Buch 9.00 Uhr Eucharistiefeier in der Pfarrkirche,  
ca. 9.45 Uhr Gedenkfeier mit Kranzniederlegung  
am Kriegerdenkmal

Hohenlinden 9.00 Uhr Eucharistiefeier in der Pfarrkirche,  
ca. 9.50 Uhr Gedenkfeier mit Kranzniederlegung  
am Kriegerdenkmal

Pastetten 17.00 Uhr Andacht zum Gedenken  
mit Kranzniederlegung  
am Kriegerdenkmal

### SONNTAG, 21. NOVEMBER 2021

Pastetten 17.00 Uhr Andacht zum Gedenken  
mit Kranzniederlegung  
am Kriegerdenkmal



## Bildungs- und Begegnungstag der Landfrauenvereinigung im KDFB

Herzliche Einladung zum Bildungs- und Begegnungstag der Landfrauenvereinigung im KDFB am Dienstag, 9. November 2021, von 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr in der Gaststätte „Erdinger Weißbräu“ in Erding, Lange Zeile 1-3. Referentin am Vormittag ist Fau Rosa Stimmer, Wörth. Sie gibt einen Einblick in den Alltag einer Entwicklungshelferin. Am Nachmittag erklärt Frau Claudia Bauer, Kräuterpädagogin aus Dorfen, wie man seine Abwehrkräfte für den Winter stärken kann.

Anmeldungen bitte unter Tel. 0 89 / 2 86 23-7 24 oder per eMail an [KDFB\\_Landfrauen@web.de](mailto:KDFB_Landfrauen@web.de).



## Nachbarschaftshilfe lädt ein zum Fachvortrag

Die Nachbarschaftshilfe Forstern-Tading e. V. lädt ein zum kostenlosen Fachvortrag „Vorsorgevollmacht – Betreuungsverfügung – Patientenverfügung“ am Dienstag, 9. November 2021, um 19.00 beim Hirschbachwirt.

Wer soll für Sie handeln, wenn Sie nicht mehr für sich selbst handeln können? Mit einer Vorsorgevollmacht können Sie festlegen, wer für Sie handeln darf. Dabei können Sie den Anwendungsbereich individuell bestimmen. In einer Betreuungsverfügung haben Sie die Möglichkeit, Personen zu benennen, die Sie sich als Betreuer wünschen, sollte ein gerichtliches Betreuungsverfahren für Sie durchgeführt werden müssen. Und wie möchten Sie medizinisch behandelt werden, wenn Sie sich selbst nicht äußern können? In einer Patientenverfügung können Sie bestimmen, welche medizinischen Behandlungen Sie möchten – und welche nicht.

Die Veranstaltung findet vorbehaltlich der aktuellen Pandemieentwicklung statt. Daher wird möglicherweise eine Zugangsbeschränkung nötig werden. Wir empfehlen eine rechtzeitige Anmeldung unter [kontakt@nbh-forstern.de](mailto:kontakt@nbh-forstern.de) oder telefonisch bei Reinhard Anger 01 57 / 55 50 85 95.



## Adventskränze des KDFB Forstern-Tading

Der KDFB Forstern-Tading bindet wieder Adventskränze. Diese liegen am Sonntag, 21. November 2021, in den Kirchen der Pfarrei Forstern-Tading zur Abholung gegen Spende bereit. Wer Material zum Binden übrig hat, gibt es bitte in der Woche zuvor bei Waltraud Rassbach oder Rita Rott ab. Vielen Dank !



## Spielenachmittag für Senioren

Die Nachbarschaftshilfe Forstern-Tading e. V. freut sich, wieder einen Spielenachmittag für Senioren am Freitag, 26. November 2021, ankündigen zu können. Beginn ist um 15.00 Uhr beim Hirschbachwirt in Forstern.



## Rückblick: Mini-Brot-Aktion zu Erntedank

Wieder gut angenommen wurde die Erntedank-Aktion des Pfarrgemeinderates Forstern-Tading. Nach den Gottesdiensten in Tading und Reithofen wurden Mini-Brote – gebacken von der Bäckerei Neumaier in Reithofen – gegen eine Spende angeboten. Der Erlös von knapp 300,00 Euro kommt der Arbeit des „Malteser Kinder- und Jugendhospizdienstes“ zugute. Ein herzliches Vergelt's Gott an alle, die zum Gelingen der Aktion beigetragen haben.



## Seniorenachmittag Hohenlinden

Nach langer Unterbrechung findet der nächste Seniorenachmittag in Hohenlinden am Dienstag, 9. November 2021, ab 13.30 Uhr wieder im Pfarrheim statt. Für die Teilnahme findet die 3-G-Regel (geimpft, genesen, getestet) Anwendung, ein entsprechender Nachweis ist mitzubringen und vorzuzeigen. Wir bitten um vorherige Anmeldung im Pfarrbüro. Wir freuen uns auf Euch und hoffen, dass ab jetzt unsere monatlichen Treffen wieder möglich sind.

Eure Emmy Thaller und Gaby Meier



## Zum Vormerken: **Engelämter im Advent**

Im Advent werden immer mittwochs um 18.00 Uhr wieder die traditionellen Engelämter in der Hohenlindener Pfarrkirche St. Josef gefeiert, in diesem Jahr am 1. Dezember, 8. Dezember und 15. Dezember.



## **Feldgottesdienst der Pfadfinder**

Am Sonntag, 26. September 2021, war Wahlsonntag – und einige Wähler\*innen, die in Hohenlinden bei sonnigem Wetter zum Rathaus spaziert sind, wunderten sich, was denn da auf der Rathauswiese geboten war. Viele Biertischgarnituren samt Sonnenschirme, ein großes Kreuz aus zusammengebundenen Holzstangen und viele Menschen in Pfadfinderkluft. Die Auflösung: Die Pfadfinder des Stammes Impessa haben auch in diesem Jahr gemeinsam mit den Hohenlindener Bürger\*innen einen Feldgottesdienst gefeiert. Dieses Jahr hat die Leiterrunde den Gottesdienst selbstständig als kleine Andacht vorbereitet. In der Predigt, gelesen von Leonie Mannseicher, ging es darum, ein kleines Licht zu teilen, um so auch andere am eigenen Glück teilhaben zu lassen. Umgekehrt kann man in schwierigen Situationen wieder auf das geteilte Licht zurückgreifen und so wieder neuen Mut und Motivation schöpfen. Auch die Fürbitten, vorgetragen von Wölflingen und Rovern, thematisierte, wie wichtig ein Licht in der Dunkelheit ist. Begleitet wurde die Andacht durch Gitarrenmusik von Sebastian Riedl. Am Ende des Gottesdienstes wurde symbolisch das Licht an alle Teilnehmer\*innen der Andacht weitergegeben. Alle bekamen eine Schachtel Streichhölzer mit dem Pfadfinderlogo geschenkt. Anschließend ging es nahtlos mit dem traditionellen Frühschoppen weiter, zu dem sich auch der/die ein\*e oder andere Wähler\*in noch dazugesellte.



## Erntedankgottesdienst in Hohenlinden

„Solange die Erde besteht,  
sollen nicht aufhören Aussaat und Ernte...“ (Gen 8, 22).

Jedes Jahr am ersten Sonntag im Oktober danken wir Gott für die gute Ernte und die Fülle, in der wir leben. Viel Mühe hatten sich die Mitglieder des Gartenbauvereins auch in diesem Jahr wieder mit dem Erntedankschmuck vor dem Altar gegeben. Im Mittelpunkt stand die von der Frauengemeinschaft gebundene Erntedankkrone.

Zum Gottesdienst waren unsere diesjährigen Erstkommunionkinder zur Mitgestaltung eingeladen. Diese trugen die Fürbitten vor und brachten in einer kleinen Prozession die Gaben zum Altar. Der Kirchenchor unter der Leitung von Sabine Lanzl sang die Inntal-Messe von Kathi Stimmer-Salzeder. Die Pfadfinder boten nach dem Gottesdienst die gesegneten Erntedankbrote gegen eine Spende an.

Für die Kinder, die den Gottesdienst mitgestaltet und mitgefeiert hatten, gab es am Schluss vom Pfarrgemeinderat kleine mit Obst und Gemüse gefüllte Körbchen als Geschenk.



## Verabschiedung in den Ruhestand

Am Sonntag, 10. Oktober 2021, gab es beim Gottesdienst einiges zu feiern. Der Gartenbauverein Hohenlinden beging sein 40jähriges Jubiläum, die Frauengemeinschaft ihr jährliches Hauptfest und zum Schluss wurde noch die Mesnerin, Frau Dorothea Pawlik, in ihren wohlverdienten Ruhestand verabschiedet.

Nach dem feierlichen Gottesdienst, bei dem die Messe „Ave Maria zart“ von Georg Strassenberger vom Hohenlindener Kirchenchor unter der Leitung von Sabine Lanzl, begleitet von den Geigerinnen Michaela Bichmaier und Hannah Lichtmannegger, dargeboten wurde, bat Pfarrer Stürzer unsere scheidende Mesnerin zu

sich nach vorne. Gemeinsam mit dem Pfarrgemeinderat und der Kirchenverwaltung dankte er ihr für 22 Jahre, in denen sie als Mesnerin in Hohenlinden tätig war. Insgesamt kann sie auf 34 Jahre in diesem Beruf zurückblicken. Ihre erste Stelle als Mesnerin trat sie im Juli 1987 in Bonn-Venusberg an, dann führte ihr Weg über Wasserburg und Aschheim am 1. Oktober 1999 nach Hohenlinden.

Mit einem Blumengruß und einem Geschenk des Pfarrgemeinderates wünschte Pfarrer Stürzer Frau Pawlik alles Gute und viele schöne Stunden im Kreis ihrer Familie im nun neu begonnenen Lebensabschnitt.



## Patrozinium 2021 in Pastetten

Am Sonntag, 14. November 2021, um 10.30 Uhr feiert die Pfarrei St. Martin Pastetten das alljährliche Patrozinium. Hierzu sind alle herzlich eingeladen. Der Gottesdienst findet heuer, hoffentlich bei trockenem Wetter, im neuen Friedhof vor dem Leichenhaus statt. Leider kann im Anschluss die gewohnte Bewirtung im Pfarrheim immer noch nicht stattfinden. Daher hat sich der Pfarrgemeinderat etwas einfallen lassen: Nach dem Gottesdienst werden am Eingang des Pfarrheims Bratensemmeln „to go“ verkauft! Wir freuen uns auf viele die mit uns das Patrozinium feiern!!

Einen Tag vorher, am Samstag, 13. November 2021, findet um 16.30 Uhr am Pfarrheim das Martinsfest für Kinder statt (nur bei trockenem Wetter). Bitte beachten Sie hierzu die Plakate!

Euer PGR Pastetten

## Heilige Kümmernis – Filmvorführung im Pfarrheim Pastetten

Herzliche Einladung zur Filmvorführung am Samstag, 20. November 2021, um 14.00 Uhr im Pfarrheim Pastetten (ggf. wird es bei zahlreichen Anmeldungen eine Zusatzvorstellung geben). Für die Veranstaltung gelten die zu diesem Zeitpunkt aktuellen Vorgaben aus der Bayerischen Infektionsschutzverordnung (mindestens 3G-Regel). Anmeldung in einem unserer Pfarrbüros erbeten.

Anton Eckert aus Preisendorf spürt in seinem neuen Film der Heiligen Kümmernis nach, die in Pastetten in einer Kapelle verehrt wird.

Wie es dazu kam: Am 4. April 1850 wütete in Pastetten ein verheerender Brand. Fünf Anwesen brannten ab. Das Feuer war so stark, dass die Pastettener fürchteten, ihr ganzes Dorf würde in Flammen aufgehen. In ihrer Not riefen sie die Heilige Kümmernis an, wenigstens den Rest des Dorfes vor der völligen Zerstörung zu bewahren. Zum Dank wurde ihr dann eine Kapelle errichtet. Vor wenigen Jahren wurde die alte Kapelle am Ortsausgang von Pastetten, an der Straße Richtung Poigenberg, neu aufgebaut. Der Altar mit dem Heiligenbild ist im Original erhalten geblieben.



### Gebetsmeinung von Papst Franziskus für November 2021

Gebetsmeinung für Menschen, die unter Depression leiden

„Beten wir, dass Menschen,  
die unter Depressionen oder Burn-out leiden, geholfen werde,  
ein Licht zu finden, das ihnen neue Lebensfreude eröffnet.“

PFARRKIRCHE  
MARIA TADING

JUGEND  
GOTTESDIENST



**Hörst du  
mich?**

**Und wie?**

**Und wie!**

**Vernetzt  
Gemeinsam  
Verbunden**

**neuer Termin:  
Sonntag, 21. November  
19.00 Uhr  
in Maria Tading**

**MIT LIVESCHALTEN  
ZU JUGENDGRUPPEN  
DES LANDKREISES  
ERDING**



**Von YouTube  
zu euch  
nachhause**

**musikalisch gestaltet  
vom Jugendprojektchor  
Maria Tading und Band**

**[jugendkirche-forstern.de](http://jugendkirche-forstern.de)**